

Zeitschrift: Schweizerische Wasserwirtschaft : Zeitschrift für Wasserrecht, Wasserbautechnik, Wasserkraftnutzung, Schiffahrt

Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband

Band: 4 (1911-1912)

Heft: 24

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

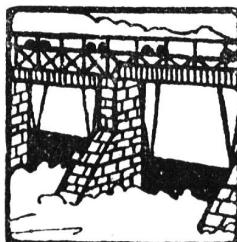
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE WASSERWIRTSCHAFT



OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZER-
ISCHEN WASSERWIRTSCHAFTSVERBANDES

ZEITSCHRIFT FÜR WASSERRECHT, WASSERBAUTECHNIK,
WASSERKRAFTNUTZUNG, SCHIFFAHRT .. ALLGEMEINES
PUBLIKATIONSMITTEL DES NORDOSTSCHWEIZERISCHEN
VERBANDES FÜR DIE SCHIFFAHRT RHEIN - BODENSEE

HERAUSGEgeben von DR O. WETTSTEIN UNTER MITWIRKUNG
VON a. PROF. HILGARD IN ZÜRICH UND ING. GELPK IN BASEL



Erscheint monatlich zweimal, je am 10. und 25.
Abonnementspreis Fr. 15.— jährlich, Fr. 7.50 halbjährlich
Deutschland Mk. 14.— und 7.—, Österreich Kr. 16.— und 8.—
Inserate 35 Cts. die 4 mal gespalte Petitzeile
Erste und letzte Seite 50 Cts. \rightarrow Bei Wiederholungen Rabatt

Verantwortlich für die Redaktion:
Dr. OSCAR WETTSTEIN u. Ing. A. HÄRRY, beide in ZÜRICH
Verlag und Druck der Genossenschaft „Zürcher Post“
in Zürich I, Steinmühle, Sihlstrasse 42
Telephon 3201 .. . Teleogramm-Adresse: Wasserwirtschaft Zürich

Nº 24

ZÜRICH, 25. September 1912

IV. Jahrgang

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband.

II. Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 12. Oktober 1912 in der städtischen Turnhalle von Rheinfelden.

Beginn der Versammlung vormittags punkt 11.15 Uhr

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der I. Ordentlichen Generalversammlung vom 7. Oktober 1911 in Bern.
2. Jahresbericht.
3. Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
4. Budget für 1913.
5. Wahlen in den Ausschuss.
6. Wahlen in die Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Anschliessend an die Generalversammlung gemeinsam mit dem Nordostschweizerischen Verband
für Schiffahrt Rhein-Bodensee:

punkt 12 Uhr:

Vortrag von Herrn Direktor Dr. PAUL MIESCHER, Basel:

„Das Kraftwerk Augst-Wylen und die Großschiffahrtsschleuse Augst.“

- 12.45 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Salmensaal. (Menu 3 Fr. ohne Wein.)
2.45 „ Abfahrt nach Augst mit dem Dampfer „Mühlheim am Rhein“.
3.15 „ Ankunft in Augst. Besichtigung der Kraftwerkbauten und der Schleuse.
4.30 „ Weiterfahrt mit dem Dampfer nach Basel und Kreuzen vor den Basler Hafenanlagen.
6.00 „ Landen bei der Totentanzfähre.

(Kosten der Dampferfahrt zirka 1 Fr.)

Zürich, 19. September 1912.

Für den Vorstand des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes.

Der Präsident: E. Will.

Der Sekretär: Ing. A. Härry.

Nordostschweizerischer Verband für Schiffahrt Rhein-Bodensee.

Einladung zur IV. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 12. Oktober 1912, vormittags 10.30 Uhr,
im Gemeindesaal des städtischen Rathauses in Rheinfelden.

oo oo oo

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht.
2. Jahresrechnung und Revisionsbericht pro 1911.
3. Ergänzungswahlen.
4. Varia.
- 11—12 Uhr: Besichtigung der Rathaussammlung, Kraftwerke, Saline oder Brauereibetriebe.
5. 12 Uhr in der städtischen Turnhalle:
Vortrag von Herrn Direktor Dr. Paul Miescher, Basel: „Das Kraftwerk Augst-Wyhlen und die Großschiffahrtschleuse Augst.“

6. 12.45 Uhr: Bankett im Salmensaal (Menu 3 Fr. ohne Wein).
7. 2.45 Uhr: Dampfer-Fahrt mit Personendampfer „Mülheim a. Rh.“ nach Augst; Ankunft daselbst 3.15 Uhr; Besichtigung der Kraftwerkbauden und der Schleuse.
- 4.30 Uhr: Weiterfahrt nach Basel und Kreuzen vor den Basler Hafenanlagen.

Zirka 6 Uhr: Landen bei der Totentanzfähre.

(Kosten der Dampfer-Fahrt zirka 1 Fr.)

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Schweizerische Wasserwirtschaftsverband gleichzeitig um 11.15 Uhr in der städtischen Turnhalle seine II. ordentliche Generalversammlung abhält, und die Anhörung des Referates, sowie das Bankett und die Dampferfahrt gemeinsam stattfinden.

Die Anwesenheit der schweizerischen Technikerwelt wird auch für unsere übrigen Mitglieder bei der hochbedeutsamen Eröffnungsfeier der Augst-Wyler Schleuse von grossem Interesse sein.

Die Eingeladenen sind gebeten, ihre Teilnehmerkarten bis allerspätestens 5. Oktober an Herrn Ing. S. Bitterli-Treyer, Rheinfelden, einzusenden.

Goldach, den 19. September 1912.

Die Verbandsleitung.

Inhaltsverzeichnis

Die Eröffnung der Augster Schleuse. — Norwegische Wasserkraft-Verhältnisse. — Schweizer Wasserwirtschaftsverband. — Wasserrecht. — Wasserkraftausnutzung. — Schiffahrt und Kanalbauten. — Verschiedene Mitteilungen. — Wasserwirtschaftliche Literatur.

Die Eröffnung der Augster Schleuse.

Nachdem in den letzten Wochen schon einige Probe-fahrten gemacht worden und glücklich verlaufen waren, lud der Basler Verein für die Schiffahrt auf dem Oberrhein seine Mitglieder und Freunde auf Samstag, 14. September, zur feierlichen Eröffnung der Augster Schleuse und damit der Rheinschiffahrt bis nach Rheinfelden hinauf, ein. Der Fahrt voraus ging die Generalversammlung des Vereins, die in wenig mehr als einer Viertelstunde ihre Traktanden erledigte. Auf Referate hatte man mit Rücksicht auf den Zweck der Tagung verzichtet. Jahresbericht und Jahresrechnung wurden debattelos genehmigt, der Vorstand einmütig wiedergewählt. Die Stelle des zurückgetretenen Mitgliedes Dr. Graeter liess man späterer Besetzung offen.

An der Totentanzfähre standen, bunt bewimpelt, die beiden grossen Rheindampfer „Mülheim a. Rhein“ und „Fendel XV.“, neben ihnen, zierlich und schlank, das schmucke Peilboot, das der Schiffahrtsverein bei Escher Wyss in Zürich bauen liess und mit dem Namen des Wiedererweckers der Schiffahrt auf dem Oberrhein, „Rudolf Gelpke“, taufte. Alle drei Fahrzeuge waren wohlgefüllt; die Fahrt mögen etwa 300 Personen mitgemacht haben. Vertreten waren die Bundesregierung durch den Direktor der Landes-hydrographie, Direktor Collet, Adjunkt Lütschg, Ingenieur Ghezzi und Adjunkt Bürkli vom Oberbau-inspektorat, die Basler Regierung durch die Regie-rungsräte Dr. Speiser und Reese, die aargauische durch die Regie-rungsräte Schmidt und Schibler, die zürcherische durch Regie-rungspräsident Nägeli, diejenige von Baselland durch Regie-rungsrat Grieder, Freiburg hatte Regie-rungsrat Cardinaux abgeordnet, Graubünden die Regie-rungsräte Dedual und Raschein, Schaffhausen Regie-rungsrat Keller, St. Gallen Regie-rungsrat Hauser. Ausserdem waren eine Menge von Städten und Ortschaften, von Handelskammern und